

Informationsblatt

des Ärztlichen Dienstes der Bundespolizei

für Bewerberinnen/ Bewerber

An die Polizeivollzugsbeamtinnen/-beamten des Bundes werden im Dienst sehr hohe körperliche Anforderungen gestellt, die eine uneingeschränkte gesundheitliche Eignung auch für die folgenden Jahre erfordern. Durch eine ärztliche Untersuchung wird die gesundheitliche Eignung der Bewerberinnen und Bewerber im Rahmen des Auswahlverfahrens (AV) festgestellt.

Das vorliegende Informationsblatt soll Sie über wesentliche gesundheitliche Anforderungen und mögliche Ausschlusskriterien im Vorfeld informieren. Im Falle von schwerwiegenden Erkrankungen, Unfällen, Operationen - in den Vorjahren - oder noch andauernden Behandlungen, legen Sie bitte Ihrer Bewerbung ärztliche Befundberichte in einem gesonderten mit „vertrauliche Arztsache“ gekennzeichneten Umschlag für die Ärztin/den Arzt der Bundespolizei bei.

Gesundheitliche Anforderungen:

- kein Übergewicht (BMI über 27,5 kg/m²) bzw. Untergewicht (BMI unter 18 kg/m²).
Body-Maß-Index (BMI): Körpergewicht (kg) : Körpergröße² (m²)
- keine Funktionsbehinderungen oder Bewegungseinschränkungen, die das Laufen, Stehen, Sitzen oder Schreiben beeinflussen
- Augenerkrankung: siehe Merkblatt - Sehfähigkeit
- leistungsfähiges Herz-, Kreislaufsystem (da die Anforderungen an die Ausdauerleistungsfähigkeit besonders hoch sind, wird jeder Bewerberin/jedem Bewerber ausdrücklich empfohlen, sich mit Hilfe eines regelmäßigen Ausdauertrainings auf den Kreislauffunktionstest vorzubereiten)

Mit Sicherheit
vielfältig.
komm-zur-
bundespolizei.de



Bundespolizei Karriere



Bundespolizei Karriere



bundespolizeikarriere



BUNDESPOLIZEI

- saniertes, kariesfreies Gebiss, abgeschlossene kieferorthopädische Behandlung. Das Kauorgan muss nach Eingliederung von feststehendem oder abnehmbarem Zahnersatz im Lückengebiss einen Funktionswert aufweisen, mit dem es auch Anforderungen bei besonderer körperlicher Beanspruchung gerecht wird.
- das Hormonsystem muss intakt sein
- Heilungsbewährung nach stattgehabten Operationen beträgt in der Regel 12 und 24 Monate, je nach Art und Umfang des operativen Eingriffs

Ausschlussgründe

1. Allergische Erkrankung wie z.B.

- Asthma bronchiale, bronchiale Hyperreagibilität
- ganzjährige und/oder starke Allergien mit erforderlicher Dauermedikation
- Hausstaubmilbenallergie (ganzjährige Allergie) mit Symptomen und Therapie wie Encasing
- zur Zeit laufende Hyposensibilisierung

2. Augenerkrankungen wie z.B.

- siehe Extrablatt

3. Autoimmunerkrankung wie z.B.

- Erkrankungen aus dem rheumatischen Formkreis (Rheuma, Kollagenose)
- Multiple Sklerose

Mit Sicherheit
vielfältig.
komm-zur-
bundespolizei.de



Bundespolizei Karriere



Bundespolizei Karriere



bundespolizeikarriere



BUNDESPOLIZEI

4. Blutgerinnungsstörung, Bluterkrankung

- Hämophile (z.B. Faktor V Leiden)
- chronische Anämie

5. Erkrankung der Haut wie z.B.

- chronisch rezidivierende Hauterkrankung wie z.B. Schuppenflechte, Neurodermitis, allergische Ekzeme

6. Erkrankung der inneren Organe wie z.B.

- Herzfehler, Herz-, Kreislaufkrankungen
- Nierenfehlbildung, -funktionsstörung
- Zustand nach Milzentfernung
- chronische entzündliche Darmerkrankung (z.B. Morbus Crohn, Colitis ulcerosa)
- chronische Lebererkrankung
- chronische Infektion (z.B. Hepatitis B+C, HIV)

7. Erkrankungen des Kiefers und der Zähne wie z.B.

- laufende kieferorthopädische Behandlung
- kariöse Zähne
- Vollprothesen

8. Nahrungsmittelunverträglichkeit wie z.B.

- Laktoseintoleranz
- Glutenunverträglichkeit/ Sprue
- Nussallergie
- Fructoseintoleranz

Mit Sicherheit
vielfältig.
komm-zur-
bundespolizei.de



BUNDESPOLIZEI



Bundespolizei Karriere



Bundespolizei Karriere



bundespolizeikarriere

9. Psyche, Verhaltensstörungen

- psychiatrische Erkrankungen, auch in den Vorjahren (z.B. Depression, Angst-, Zwangsstörung, ADS/ADHS)
- psychosomatische Störungen
- Essstörungen
- Selbsttötungsversuche
- Suchterkrankung (auch nach Behandlung)
- zur Zeit laufende psychotherapeutische Behandlung (bei bereits abgeschlossener Therapiemaßnahme sind entsprechende fachärztliche Befundberichte vorzulegen)

10. Erkrankung des Stütz- und Bewegungsapparates wie z.B.

- Bandscheibenvorfall und Zustand nach Bandscheiben-OP, deutliche skoliotische Seitenverbiegung der Wirbelsäule
- Wirbelbogenschlussstörungen, Wirbelgleiten
- schlecht verheilte Knochenbrüche mit Funktionseinschränkungen
- Bewegungseinschränkungen an großen Gelenken
- höhergradiger Verschleiß (Arthrose) von großen Gelenken
- fehlende Gliedmaßen (z.B. Daumen)
- Fehlanlage von großen Gelenken

11. Stoffwechselerkrankung wie z.B.

- Diabetes Mellitus (Typ 1 und 2)
- Schilddrüsenfunktionsstörungen
- Erkrankung der Bauchspeicheldrüse
- gestörtes Hormonsystem

Mit Sicherheit
vielfältig.
komm-zur-
bundespolizei.de



Bundespolizei Karriere



Bundespolizei Karriere



bundespolizeikarriere



BUNDESPOLIZEI

12. Chronische Erkrankungen des zentralen Nervensystems wie z.B.

- Krampfleiden
- Migräne, häufige Kopfschmerzen

13. Sonstige Erkrankungen wie z.B.

- Zuerkennung eines Grades der Behinderung (GdB)
- Zuerkennung einer Minderung der Erwerbsfähigkeit (MdE)
- Störungen des Gehör, -Gleichgewichts- oder Geruchssinn
- Sprachfehler, die die Kommunikation beeinträchtigen

Mit Sicherheit
vielfältig.
komm-zur-
bundespolizei.de



BUNDESPOLIZEI



Bundespolizei Karriere



Bundespolizei Karriere



bundespolizeikarriere